

Litauen hat im Mai erneut eine positive Migration vorzuweisen, zum vierten Mal in Folge wandern mehr Menschen in Litauen ein, als aus. Ökonomen begründen dies mit steigenden Löhnen und erleichterten Bedingungen für die Einwanderung.



Straße in Vilnius. (Foto Ulrika, CC BY-ND 2.0)

Das statistische Amt Litauens vermeldet, dass im Mai 4.472 Menschen nach Litauen einwanderten, während 3.177 das Land verließen. Rund zwei Drittel (58%), die ins Land zum Leben kamen, waren litauische Rückkehrer. Von denen, die Litauen verließen, waren 83 Prozent Litauer.

Bereits im April gab es eine Nettozuwanderung von über 1.000 Personen.

Tomas Siaudvytis, Chef-Ökonom der litauischen Zentralbank, erklärte gegenüber BNS Litauen, die Zunahme der Rückkehrer sei möglicherweise auf die guten Bedingungen auf

dem litauischen Arbeitsmarkt zurückzuführen, für die Menschen sei es einfacher, eine Arbeit zu finden, auch die Löhne stiegen schnell.

Dem Experten zufolge ist die Einwanderung von Ausländern durch einen erheblichen Mangel an Arbeitskräften bedingt. Auch die jüngsten Änderungen in der Einwanderungspolitik Litauens wurden durch die Erleichterung der Einwanderungsverfahren für einige Personen und Unternehmen erleichtert.

In den ersten fünf Monaten wanderten 18.893 Menschen in Litauen ein, während 15.995 das Land verließen. Eine positive Bilanz.

„Die Zuwanderung wird durch verwaltungspolitische Entscheidungen bestimmt, zum Beispiel durch die Erleichterung von Einwanderungsverfahren oder sogar durch einen Brexit-Deal“, sagte Siaudvytis dem BNS, „Auf jeden Fall mildern die erwähnten positiven Veränderungen im Migrationsbereich nicht den zu erwartenden demografischen Schock des Arbeitskräftemangels usw., der auf Litauen zukommt, zumindest vorerst nicht.“

Im vergangenen Jahr verzeichnete Litauen eine negative Einwanderungsbilanz von 3.300 Leuten. Immerhin die niedrigste Zahl seit dem Beitritt zur EU im Jahr 2004.

Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, hat Litauen im vergangenen Jahr ein Programm zur Unterstützung im Ausland studierender Litauer gestartet. Im Gegenzug müssen diese nach dem [Studium zurückkehren und mindestens drei Jahre lang in ihrer Heimat arbeiten](#). Die Auswirkung dieser Maßnahme liegt sicherlich noch in der mittelfristigen Zukunft und hat mit den aktuellen Zahlen weniger zu tun.

Die Bevölkerung Anfang 2019 in Litauen lag bei 2.794.184 Leuten.

*ap*